VERANSTALTUNG
V 2026-019

11. Mai 2026
TK/KW

Chemie³-Dialog „Standort unter Druck“, am 6. Juli 2026, Berlin

Der Chemie- und Pharmastandort Deutschland steht unter Druck. Viele Unternehmen und Beschäftigte fragen sich: Wie lassen sich Wettbewerbsfähigkeit, gute Arbeit und Klimaneutralität in wirtschaftlich schwierigen Zeiten miteinander verbinden?

Darüber möchten die Spitzen der Chemie³-Partner – BAVC-Präsidentin Dr. Katja Scharpwinkel, IGBCE-Vorsitzender Michael Vassiliadis und VCI-Präsident Dr. Markus Steilemann – gemeinsam mit Ihnen und Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft, Gewerkschaften, Wissenschaft, Think Tanks und NGOs am 6. Juli 2026 von 15:45 bis 18:00 Uhr in Berlin diskutieren. Chemie³ ist die gemeinsame Nachhaltigkeitsinitiative des Bundesarbeitgeberverbands Chemie (BAVC), der Industriegewerkschaft IGBCE und des Verbands der Chemischen Industrie (VCI).

Es erwarten Sie spannende Beiträge von:

- Dr. Claudia Major (Sicherheitsexpertin, Senior Vice President, German Marshall Fund of the United States) wird zum Auftakt darüber sprechen, wie wir Zukunftsfähigkeit in Zeiten globaler Krisen sichern können.

In zwei Panels diskutieren mit den Chemie³-Spitzen über die Zukunft des Industriestandorts in schwierigen Zeiten:

- Prof. Dr. Michael Hüther (Direktor und Mitglied des Präsidiums, Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V.),
- Andreas Jung (CDU, MdB, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Wirtschaftliche Zusammenarbeit & Entwicklung, Nachhaltigkeit),
- Mona Neubaur (Bündnis 90/Die Grünen, Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie und stellvertretende Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen),
- Anke Rehlinger (SPD, Ministerpräsidentin des Saarlands) und
- Heike Vesper (Vorständin Transformation Politik & Wirtschaft, WWF Deutschland)

Bitte melden Sie sich bis zum 29. Juni 2026 über diesen Link an: Anmeldung
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sie erhalten eine Woche vor der Veranstaltung eine Teilnahmebestätigung. Das Programm ist beigefügt.

Verantwortlich: IKW-Geschäftsführung / Thomas Keiser
T +49.69.2556-1321 / F +49.69.237631 / tkeiser@ikw.org

NUR ZUM INTERNEN GEBRAUCH IN IKW-MITGLIEDSFIRMEN